



Demnächst erscheint:

ROLF LAUCKNER
KRISIS

Schauspiel in drei Akten

·Oktav. 145 Seiten.

In Ganzleinen Rm. 4.50

Rolf Lauckner, dessen gesamtes dichterisches Werk kürzlich an den Cotta'schen Verlag übergegangen ist, tritt mit einem neuen Werk an die Öffentlichkeit. Wie bei jedem seiner Dramen hat der Dichter auch bei seinem jüngsten Bühnenwerk, das er kurz und schlagend »Krisis« nennt, ein zeitloses, ewig menschliches Problem als Fundament gewählt. Denn noch niemals ist Rolf Lauckner, der als eine der eigenartigsten, stärksten Persönlichkeiten im Kreise der jungen Dramatiker steht, durch vorübergehende Strömungen der Zeit an einen Stoff gefesselt, zu einem Werke geführt worden. Stets war sein Suchen danach gerichtet, hinter dem Vorhang des Vergänglichen das Bleibende zu sehen.

Sein Schauspiel »Krisis« sucht im Eheproblem, das heute wieder viel umstritten im Mittelpunkt unserer sozialen Wirrungen steht, das tief Menschliche der erotischen Zusammenhänge und der Kameradschaftsbindungen herauszuarbeiten. Nur drei Personen, den Mann und die beiden Frauen bringt dieses durch und durch dramatische Stück auf die Szene. Aber aus Mund und Geste dieser drei Personen enthüllt der Dichter eine Welt von Fragen, Konflikten und Lösungen.

Das Stück, das schon in naher Zeit über eine Anzahl deutscher Bühnen gehen dürfte, wird auch als Buch und in der Hand des Lesers durch den großen Reichtum seiner Gedankenwelt weite Verbreitung finden.

Wir bitten Sie, das Werk allen Freunden moderner Literatur zugänglich zu machen.

